

Strom

Beitrag von „Kong Racer“ vom 17. Februar 2009 um 15:08



Hallo zusammen,

ich habe beruflich hauptsächlich in der Vermietung zu tun.

Noch nie sind so viele Stromzähler beanstandet worden. Bei einem Mieterwechsel werden immer die Zähler abgelesen.

Ein einfacher Test zeigt meistens schon ob ein Zähler fehlerhaft ist. Den Hauptschalter ausschalten und dann dürfte sich das Rad nicht mehr bewegen. In den letzten Jahren ist dieses leider mehrmals vorgekommen.

Das hätten die Mieter nie gemerkt, wie auch ! Meistens gibt es dann ganz schnell einen neuen Zähler vom Versorger.

Die Beweislast ist jetzt NULL . Einen Verbrauchszähler kann sich jeder vom örtlichen Versorger besorgen, meistens gegen eine kleine Kautions- bzw. Leihgebühr. Alle Verbraucher im Haus ausschalten, über die Kippsicherungen. Einen kleinen Stromkreis mit keinem Verbraucher im Haus auswählen und den Zwischenzähler vom örtlichen Versorger hier zwischenstecken, falls zu wenig, Mund halten und Gerät wieder zurückbringen .

Gruß 

Niels